

Presseerklärung vom 17. Juli 2013

Drei Jahre Mahnwache gegen Stuttgart 21 – Tag und Nacht **Längste Dauermahnwache: Großes Fest am Jahrestag**

Stuttgart, 17. Juli 2013: Die Parkschützer feiern am Mittwoch, 17.07.2013 ab 17:07 Uhr das dreijährige Bestehen der Mahnwache gegen Stuttgart 21 – die längste Dauermahnwache, die es in der Bundesrepublik je gegeben hat! Zum Geburtstagsfest im ‚Berger Festzelt‘ in Stuttgart-Bad Cannstatt tritt der Tübinger Langstreckenläufer und Olympiasieger Dieter Baumann auf – mit einem Kabarett-Programm zum Thema ‚Durchhalten‘. Zu den Gratulanten gehören auch der Kabarettist Peter Grohmann sowie die Musikerinnen Rike Kohlhepp (Geige) und Susanne Schempp (Mezzosopranistin der Gruppe Honey Pie).

„Die Bereitschaft aus der Bevölkerung, nach drei Jahren S21-Protest ehrenamtlich und freiwillig an der Mahnwache mitzuarbeiten, ist nach wie vor ungebrochen“, sagt Sabine Schmidt vom Organisationsteam der Mahnwache. „Was wir hier am Stuttgarter Hauptbahnhof, inmitten der sichtbaren Stadtzerstörung durch Stuttgart 21 jeden Tag erneut vollbringen, ist eine unglaubliche Leistung bürgerschaftlichen Dauerengagements. Die Mahnwache ist auch weiterhin das sichtbare Herz des Widerstandes gegen den Tunnelbahnhof. Die Mahnwache ist da, wo Oben ist, mittendrin, Tag und Nacht.“

Am 17. Juli 2010 starteten engagiert Bürger eine Mahnwache gegen Stuttgart 21 am Nordflügel des Stuttgarter Bahnhofs. Diese Mahnwache stand unter dem Motto „Kein Abriss für ein gescheitertes Projekt“ (siehe auch <http://bit.ly/P8BaZP>). Die Mahnwache wurde dann schnell zur Dauermahnwache und ist inzwischen eine Institution in Stuttgart – das Motto ist so aktuell wie am ersten Tag, denn schon vor drei Jahren war klar: Die Planungsmängel beim Tunnelprojekt Stuttgart 21 sind eklatant, die veranschlagten Kosten schön gerechnet und für den Bahnverkehr würde der Tunnelbahnhof nur Nachteile bringen. Inzwischen sind die Probleme und Gefahren von Stuttgart 21 unübersehbar geworden – Stichworte Brandschutz und Finanzierung – und dauernd kommen neue Planungsmängel und falsche Behauptungen der Bahn ans Licht. Die Bahn hat viel zerstört und ist nicht in der Lage, Stuttgart 21 zu bauen: Stuttgart 21 bringt nichts als Zerstörung für Stuttgart und für den Bahnverkehr.

Die Mahnwache hat einen festen Platz in der Stadt und im Widerstand gegen Stuttgart 21. Über 200 ehrenamtliche Helfer informieren rund um die Uhr, stehen für Fragen zur Verfügung und bieten Raum für Austausch und Diskussionen. Die Mahnwache ist Treffpunkt und Anlaufstelle für Interessierte ebenso wie für besorgte Bürger. Dieses Durchhaltevermögen der Mahnwache macht den Menschen Mut und beweist langfristiges Bürgerengagement.

Fotos von den ersten Tagen der Mahnwache im Juli 2010 am Ende dieses Internet-Artikels: <http://www.bei-abriss-aufstand.de/2013/06/18/groses-fest-im-festzelt-3-jahre-mahnwache/>

Pressetreffpunkt: Mittwoch, 17.07.2013, ab 17:07 Uhr, Berger Festzelt, Mineralbäder, Stuttgart-Bad Cannstatt, siehe Google map: <http://goo.gl/maps/IIiFt>

Rückfragen an Sabine Schmidt, Tel. 0176-97062974 oder Antje Küster, Tel. 0177-6407861 oder an Matthias von Herrmann, Pressesprecher der Parkschützer, Tel. 0174-7497868

Presseportal: parkschuetzer.org/presse

RSS-Feed: bei-abriss-aufstand.de/category/pspe/feed/

Internet: bei-abriss-aufstand.de und twitter.com/AbrissAufstand und parkschuetzer.org



Matthias von Herrmann
Pressesprecher
0174 - 74 97 868
presse@parkschuetzer.org
www.parkschuetzer.org/presse